

(Read free) DuMont Kunst-Reisefhrer Andalusien: Kathedralen, maurische Palste und Grten im Sden Spaniens

## DuMont Kunst-Reisefhrer Andalusien: Kathedralen, maurische Palste und Grten im Sden Spaniens

Von Karoline Gimpl

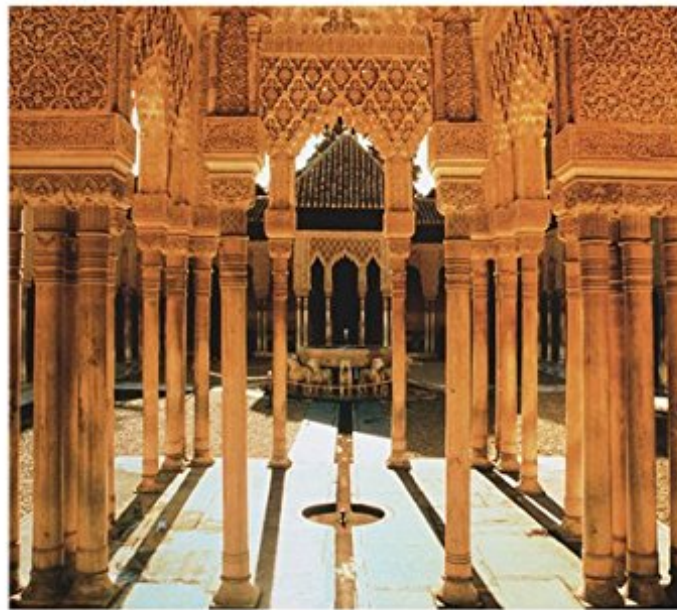
audiobook / \*ebooks / Download PDF / ePub / DOC


Karoline Gimpl




# Andalusien

Von Seillas gotischer Kathedrale zu der maurischen Moschee von Córdoba und der prachtvollen Alhambra von Granada



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrang: #68524 in BcherMarke: Dumont ReiseverlagVerffentlicht am: 2012-03-30Abmessungen: 8.07 x .79b x 5.98l, Einband: Taschenbuch368 Seiten | File size: 33.Mb

**Von Karoline Gimpl : DuMont Kunst-Reisefhrer Andalusien: Kathedralen, maurische Palste und Grten im Sden Spaniens** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised DuMont Kunst-Reisefhrer Andalusien: Kathedralen, maurische Palste und Grten im Sden Spaniens:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Schatz fr SchtzeVon SuZIIch selber bin aus sevilla und kenne mich in Andalusien etwas aus. Dieses Buch verleiht einen wahren Blick in die Schtze des Landes. Sehr zu empfehlen.2 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein dicker Reisefhrer, den man trotzdem gerne mitnimmt.Von Thomas GruberEin dicker Reisefhrer, den

man trotzdem gerne mitnimmt. Komplexe historische Zusammenhänge werden verständlich vermittelt und auf den Punkt gebracht. Dank der detaillierten Beschreibungen begreift man Spaniens kunsthistorische Besonderheiten. Man spürt, dass die Autorin eine Spezialistin ihres Faches ist und das Land bestens kennt. Großes Lob für diesen gelungenen Band, der mir ein hilfreicher Begleiter auf der Reise war! 10 von 15 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mangelhaft! Nicht zu empfehlen! Von Christoph Soyer Leider werden in diesem Dumont Kunstreiseführer keine Informationen geliefert die über den Standard eines herkömmlichen Reiseführer hinausgehen. Die Auswahl der beschriebenen kunsthistorischen Sehenswürdigkeiten unterscheidet sich weder großartig vom Marco Polo noch vom ADAC Reiseführer. Es gibt keine sogenannten "Geheimtipps" wie man sie von anderen Dumont Kunstreiseführern her kennt die einen auch einmal abseits der touristischen Wege führen. Der Schwerpunkt der Dumont Kunstreiseführer und ihre Rechtfertigung lag immer in der Beschreibung der einzelnen Kunstwerke im Detail aber auch hier entuscht dieser Führer auf voller Länge. In den seltensten Fällen geht das geschriebene über den informativen Standard eines Wikipedia Eintrages hinaus. Habe selbst den Reiseführer durch Sevilla, Cordoba und Granada geschleppt und bin absolut entuscht. Der ADAC Führer stand dem Kunstreiseführer in seiner Informativität um nichts nach. Eines der schlechteren Werke aus dem Hause Dumont. Absolut nicht zu empfehlen!

Produktbeschreibung Kathedralen, maurische Paläste und Gärten im Süden Spaniens Broschiertes Buch Andalusien, Spaniens südlichste und zweitgrößte Region, beeindruckt durch die Spuren ihrer wechselseitigen Geschichte. Die andalusische Kunst ist durch den großen Einfluss der islamischen Kultur geprägt. Im Laufe ihrer rund 800 Jahre langen Herrschaft verleihen die Mauren in der Architektur ihrer Berlegenheit im christlichen Europa einen sichtbaren Ausdruck. Nach der Rückeroberung der iberischen Halbinsel im Zeichen des Christentums verbreiten sich der Renaissance- und später der Barockstil. So erlebt die andalusische Kunstgeschichte zwei glorreiche und nachhaltig prägende Epochen, die an vielen Orten unmittelbar aufeinandertreffen: die Zeit der Mauren und das Barock im Goldenen Zeitalter. So kontrastreich wie die zahlreichen kunsthistorischen Zeugnisse Andalusiens ist auch ihre Landschaft: Strände, Wüste, Sumpfe, verschneite Berggipfel und Tropenfruchtplantagen liegen dicht beieinander. Durch Flamenco, Stierkampf und Semana Santa wurde die Region zudem zum Synonym für spanische Folklore. Detailliert werden die architektonischen Sehenswürdigkeiten der Zentren Andalusiens beschrieben. Ein besonderes Augenmerk gilt der Hauptstadt der Region, Sevilla, und den berühmten maurischen Bauwerken, der Mezquita in Córdoba und der Palaststadt Alhambra in Granada. Acht Reiserouten führen den Leser ebenso in die ländlichen Gegenden zu kulturellen Kleinodern, weißen Dörfern und einzigartigen Naturparks. Reichliches Bildmaterial, detaillierte Stadtpläne und Grundrisse ergänzen die Beschreibung der Sehenswürdigkeiten und helfen bei der Orientierung vor Ort. Reiseinformationen im Anhang enthalten praktische Tipps zum Reisen in Andalusien. Aber auch die stilvollen Unterkünfte und die andalusische Küche mit ihren maurischen Gerichten sowie den Klassikern wie Schinken, Sherry und Olivenöl kommen in diesem Reiseführer nicht zu kurz. In jedem Reiseroutenkapitel legt die Autorin Karoline Gimpl...

Kurzbeschreibung Andalusien, Spaniens südlichste und zweitgrößte Region, beeindruckt durch die Spuren ihrer wechselseitigen Geschichte. Die andalusische Kunst ist durch den großen Einfluss der islamischen Kultur geprägt. Im Laufe ihrer rund 800 Jahre langen Herrschaft verleihen die Mauren in der Architektur ihrer Berlegenheit im christlichen Europa einen sichtbaren Ausdruck. Nach der Rückeroberung der iberischen Halbinsel im Zeichen des Christentums verbreiten sich der Renaissance- und später der Barockstil. So erlebt die andalusische Kunstgeschichte zwei glorreiche und nachhaltig prägende Epochen, die an vielen Orten unmittelbar aufeinandertreffen: die Zeit der Mauren und das Barock im Goldenen Zeitalter. So kontrastreich wie die zahlreichen kunsthistorischen Zeugnisse Andalusiens ist auch ihre Landschaft: Strände, Wüste, Sumpfe, verschneite Berggipfel und Tropenfruchtplantagen liegen dicht beieinander. Durch Flamenco, Stierkampf und Semana Santa wurde die Region zudem zum Synonym für spanische Folklore. Detailliert werden die architektonischen Sehenswürdigkeiten der Zentren Andalusiens beschrieben. Ein besonderes Augenmerk gilt der Hauptstadt der Region, Sevilla, und den berühmten maurischen Bauwerken, der Mezquita in Córdoba und der Palaststadt Alhambra in Granada. Acht Reiserouten führen den Leser ebenso in die ländlichen Gegenden zu kulturellen Kleinodern, weißen Dörfern und einzigartigen Naturparks. Reichliches Bildmaterial, detaillierte Stadtpläne und Grundrisse ergänzen die Beschreibung der Sehenswürdigkeiten und helfen bei der Orientierung vor Ort. Reiseinformationen im Anhang enthalten praktische Tipps zum Reisen in Andalusien. Aber auch die stilvollen Unterkünfte und die andalusische Küche mit ihren maurischen Gerichten sowie den Klassikern wie Schinken, Sherry und Olivenöl kommen in diesem Reiseführer nicht zu kurz. In jedem Reiseroutenkapitel legt die Autorin Karoline Gimpl dem Leser ihre persönlichen Empfehlungen ans Herz und benennt Hotels und Restaurants mit Tradition und Charme. Von Sevillas gotischer Kathedrale zu der maurischen Moschee von Córdoba und der prachtvollen Alhambra von Granada über den Autor und weitere Mitwirkende Karoline Gimpl studierte in München Kunstgeschichte, Politikologie und Zeitungswissenschaft. Nach einem Auslandsstipendium für ihre Forschungsarbeit an der Madrider Nationalbibliothek und der Promotion in Kunstgeschichte arbeitete sie als Redakteurin einer Reisezeitschrift in München. Seit über zwanzig Jahren bereist sie Spanien, Portugal und Mexiko als Studienreiseleiterin. Seit 1998 lebt und

arbeitet sie als freie Autorin in Madrid und publiziert Bücher über Spanien.